

Mit den Sorgen wegfahren

Der Mädchenbus geht wieder auf Tour - zur Freude der Acht- bis 18-Jährigen

MOSHEIM. Wenn der Mädchenbus durch den Kreis fährt, wird er meist schon sehnsüchtig erwartet. So war es bei der ersten Station in diesem Jahr in Mosheim.

„Ich finde es toll, dass wir Machen hier mal unter uns sein können, ganz ohne Jungs“, sagt die zehnjährige Alicia. „Hier können wir über Dinge sprechen, die man sonst nicht erzählen würde“, ergänzt die elfjährige Shanti.

Nicht nur Alicia und Shanti sind begeistert, und so ist es ganz schnell voll im Bus. Insgesamt 14 Mädchen drängen sich um die Betreuerinnen Andrea Kohl und Nancy Konradt, die vor elf Jahren die Idee für das Projekt hatten. „Gerade im ländlichen Gebiet gibt es einfach zu wenig Angebote speziell für Mädchen“, erklärt Sozialpädagogin Andrea Kohl.

Im Bus können Mädchen und junge Frauen zwischen acht und 18 Jahren zusammenkommen, um miteinander zu spielen, sich auszutauschen und Probleme zu besprechen. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf Gewaltprävention und Gesundheitsberatung. Zwei Besuche pro Jahr in ihrem Ort sind den Mädchen eigentlich zu wenig. Gerne würde Andrea Kohl das Angebot mit mehr Personal und zusätzlichen Bussen noch weiter ausbauen. „Dafür fehlt einfach das Geld“, sagt sie. Seit 2004 ist das Mädchenbus-Projekt auf Spenden angewiesen. Die Betreuerinnen bemühen sich trotzdem, das ganze Jahr über erreichbar zu sein. „Mit vielen Mädchen stehen wir in



Mädchen unter sich: Keine Jungen stören die Gespräche und das Spielvergnügen. Der Mädchenbus macht's möglich.

Foto: Feoux de Lacroix

regelmäßigem Kontakt per E-Mail oder Telefon“, so Andrea Kohl. Zudem wurde im Januar 2008 eine Beratungsstelle in Kassel eingerichtet, die das ganze Jahr über geöffnet ist.

Andererseits liegt ein Vorteil des Mädchenbusses aber gerade darin, dass er nur kurz in den Gemeinden Station macht, meint Andrea Kohl. „Wenn der Bus wieder losfährt, nimmt er die Sorgen der Mädchen einfach mit.“ (jul)

HINTERGRUND

Stationen in Mosheim und Elbersdorf

Der Mädchenbus tourt noch bis zum 30. Oktober durch Nordhessen. In Mosheim macht er das nächste Mal am Montag, 4. August, vor der Metzgerei Hain (Homberger Straße 2) Station, in Elbersdorf am Donnerstag, 5. Juni, und am Montag, 15. Septem-

ber, auf dem Parkplatz beim Dorfgemeinschaftshaus. Jeweils von 15.30 Uhr bis 18 Uhr ist der Bus für acht- bis zwölfjährige Mädchen geöffnet, ab 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr für Zwölf- bis 18-Jährige. Tel. 0561/9 22 30 08. www.maedchenbus.de